

JAHRES BERICHT 2024



Inhaltsverzeichnis

1.	Grusswort / Vorstandsarbeit 2024	3
2.	Mitgliederversammlung 2024	4
3.	Jahresprogramm 2024	8
4.	Finanzen und Finanzbericht 2024	10
4.1	Bilanz per 31.12.2024	10
4.2	Erfolgsrechnung per 31.12.2024	11
4.3	Finanzbericht 2024	12
5.	Revisionsbericht 2024	14
6.	Mitglieder 2024	15
6.1	Cevi Regionalverband AG/SO/LU/ZG	16
6.2	Jungwacht Blauring Kanton Solothurn	16
6.3	Pfadi Kanton Solothurn	17
6.4	Einwohnergemeinden	17
6.5	Kirchgemeinden	17
6.6	Passivmitglieder	17
7.	Mitgliedschaften 2024	18
7.1	SAJV – Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände	18
7.2	DOJ – Dachverband offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz	18
8.	Projekte Jugendverbände	19
8.1	Volà Solothurn	19
8.2	Projekt Eden	19
8.3	Lagernews	20
8.4	Jugendpolitisches Action-Dinner	21
9.	Projekte Offene Kinder- und Jugendarbeit	22
9.1	Kinder- und Jugendförderung wirkt!	22
9.2	Geschlechtervielfalt in der Kinder- und Jugendarbeit	22
9.3	Kinder- und Jugentage Kanton Solothurn	23
10.	Bildung und Vernetzung	24
10.1	Fachtalks	24
10.2	Gemeindeforum Kind & Jugend Kanton Solothurn	24
10.3	Fokus Jugend	25
10.4	Vernetzungstreffen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit	25
11.	Förderung und Unterstützung	26
11.1	Kinderfreundliche Gemeinde	26
11.2	Projektförderung	26
12.	Politik und Positionierung	27
12.1	Fachkommission Familie – Kind – Jugend	27
12.2	PGKJ	27
12.3	Aus dem Rathaus	28

1. Grusswort/Vorstandsarbeit 2024

Kindundjugend.so hat sein drittes Vereinsjahr hinter sich. Auch 2025 konnten viele Projekte verantwortet und im Rahmen der Projektförderung finanziell unterstützt werden.

Unser Verband hat ein turbulenten Jahr hinter sich. Zum einen hat Matthias Weber nach langer Zeit im Vorstand sein Amt auf die letzte Mitgliederversammlung niedergelegt. This war ein sehr engagierter Präsident, der immer den Überblick über alle Geschäfte hatte. Es sind grosse Fussstapfen, in die wir als Vorstand gemeinsam getreten sind. Zum anderen ist die neue Vereinbarung – betreffend der Leistungen von kindundjugend.so im Bereich der kantonalen Kinder- und Jugendförderung für die Pilotjahre 2024-2025 – zwischen kindundjugend.so und dem Amt für Gesellschaft und Soziales des Kantons Solothurn in Kraft getreten. Während (neue) Leistungsfelder wie «Wissenstransfer & Bildung», «Fachliche Beratung und Unterstützung», «Vernetzung & Information» und «Politik, Positionierung & Öffentlichkeitsarbeit» von definiert und entsprechende Massnahmen entwickelt wurden, konnten für die neu anfallenden Aufgaben die Pensen unserer zwei Mitarbeiterinnen aufgestockt werden.

Projekte und Angebote

Die Projekte von kindundjugend.so werden möglichst bedarfsentsprechend ausgerichtet und, zum Beispiel, von der Arbeitsgruppe «FG Jugendverbände» umgesetzt. Das aktuelle Reporting über die Projekte und Leistungen des Jahres 2024 wird im Frühjahr gegenüber dem Swisslos-Fonds, dem Amt für Gesellschaft und Soziales und dem Gesundheitsamt des Kantons Solothurn stattfinden. Details zu den einzelnen Projekten kann man dem Jahresbericht entnehmen. Auch auf Ebene des Vorstands wurde einiges geleistet. Ich denke hier an die Arbeitsgruppe, welche die Projektförderung umsetzt oder an die Arbeitsgruppe «Verbandsentwicklung», die sich um strategische Aufgaben kümmert. Ohne unsere beiden Angestellten, die die Prozesse, Projekte und Arbeiten koordinieren, antreiben, umsetzen und die nötige Übersicht behalten, wäre unsere Arbeit nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön an unseren beiden «Macherinnen»: Patrizia Castelli und Monika Soland. Danke für alles, was ihr zwei jedes Jahr für kindundjugend.so erreicht!

Projektvertrag 2025-2027

Der Projektvertrag 2022-2024 mit dem Swisslos-Fonds Kanton Solothurn ist per Ende 2024 abgeschlossen. Die Ausarbeitung des neuen Projektvertrages 2025-2027 war 2024 sowohl für den Vorstand als auch für die Geschäftsstelle sehr zeitintensiv.

Umso grösser ist die Freude, dass der Regierungsrat die Projektverträge am 14. Januar 2025 beschlossen hat. Somit ist ein Grossteil der Leistungen von kindundjugend.so für die nächsten drei Jahre gewährleistet. Der regelmässige Kontakt und die Unterstützung vom Amt für Gesellschaft und Soziales, vertreten durch Nora Moser, Leiterin Anlauf- und Koordinationsstelle für Kinder- und Jugendfragen, wird sehr geschätzt.

Ausblick und Dank

Nach drei Jahren als neuer Dachverband können wir auf viel Schönes, aber auch auf die eine oder andere Herausforderung zurückblicken. Für die Zukunft gehen wir mit viel Elan und Freude an die anstehenden Projekte und Angebote. Wir haben grosses Vertrauen in den Verband kindundjugend.so, dass der Fokus weiterhin auf die Arbeit zu Gunsten der Kinder und Jugendlichen im Kanton Solothurn gerichtet bleibt und die richtigen Entscheide getroffen werden. Wir möchten allen Personen, die in irgendeiner Art und Weise mit dem Verband kindundjugend.so in Kontakt waren, danken. Es war für den neuen Verband ein gutes Jahr. MERCI VOU MOU!

Abschied und Wünsche

Dem/der aufmerksamen Leser:in unseres Jahresberichts fällt auf, dass es auch dieses Jahr einen Abschied gibt. Gerade eben habe ich, Sarah Werder, mit Tamara Mira Moser die Arbeit als neues Co-Präsidium aufgenommen und schon nach einem Jahr verlasse ich kindundjugend.so wieder. Seit 2014 bin ich als Vorstandsmitglied beim DKJSO (heute kindundjugend.so) aktiv. Ich habe die sehr wichtige Arbeit für die Kinder und Jugendlichen immer gerne gemacht. Der Liebe wegen zieht es mich nun aber in die Ostschweiz und ich werde im Sommer 2025 eine Stelle als Chemielehrerin an der Bündner Kantonsschule in Chur antreten. Ich wünsche kindundjugend.so weiterhin so viel Power. Es ist wunderschön zu sehen, wie sich Kinder und Jugendliche in einem Projekt entwickeln, wachsen und fürs Leben lernen. Auch ich war eines dieser Kinder, die im CEVI jeden Freitagabend (und in vielen Lagern) die Sau rauslassen durften. Dabei durfte ich sehr viel lernen und zu der Person werden, die ich heute bin. Genau dies ermöglicht kindundjugend.so vielen Kindern und Jugendlichen im Kanton Solothurn.

Ich bedanke mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen in meine Person und mein Wirken. Grazia fitg e a revair!

Vorstand kindundjugend.so., Co-Präsidium

Sarah Werder und Tamara Mira Moser

2. Mitgliederversammlung 2024

Protokoll 3. Mitgliederversammlung 2024

Donnerstag, 23. Mai 2024, 19.15 Uhr, Jugendherberge Solothurn

Anwesend

Vorstand: Mätthu Weber (Co-Präsidium), Sarah Werder (Co-Präsidium), Mätthu Enggist (Jugendverbände), Joël Eschmann (Finanzen), Peter Frei (VSEG), Tamara Mira Moser (OKJA), Fränzi Schneeberger (OKJA), Niggi Studer (Politik), Rebekka Matter (Kantonsrätin Grüne)

Geschäftsstelle: Patrizia Castelli (Co-Geschäftsstellenleiterin), Monika Soland (Co-Geschäftsstellenleiterin)

Entscheidungstragende: Urs W. Flück (Langendorf)

Fachpersonen OKJA: Michael Bruderer & Rahel Geyer (Jugendarbeit Solothurn), Monika Roth (Verein Quartiersspielplätze Solothurn), Sandra Augstburger & Malaiika Costeggioli (Jugendarbeit Unterleberberg JaUL), Cornelia Schüpbach (Jugendarbeit Zuchwil und Luterbach)

Jugendverbände: Patrick Schweizer (Fachgruppe Jugendverbände und Jubla Kanton Solothurn), Sara Gammenthaler (Voliä Solothurn), Anna Knuchel (Voliä Solothurn), Rebekka Tschan (Jubla Kanton Solothurn), Andrea Kägi (Jubla Kanton Solothurn), Nicola Kohler (Jubla Kanton Solothurn), Anja Ruckstuhl (Jubla Kanton Solothurn), Pascal Jutzi (Pfadi Kanton Solothurn), Corinne Gehrig (Pfadi Kanton Solothurn), Tim Bosshardt (Pfadi Kanton Solothurn), David Niklaus (CEVI AG-SO-LU-ZG)

Gäste: Farah Rummy (Nationalrätin), Nora Moser (Anlauf- und Koordinationsstelle für Kinder- und Jugendfragen AKKJF) und Mirjam Hug

Entschuldigt

Lukas Gschwind (Bättwil), Michelle Eisenegger (Jugendarbeit Lorf und Obergösgen), Gina Kirchner (Verein Quartiersspielplätze Solothurn), Domenico De Vito (RJK Gretzenbach), Martin Richiger (Obergösgen), David Bieli (Kinder- und Jugendförderung Bieli), Pascal von Roll (Günsberg), Lukas Wirth (Reformierte Kirchgemeinde Solothurn), Cornelia König (Solothurn), Melanie Gamma & JU-KO (Trimbach), Pascal Lack & Team (Jugendwerk Olten), Andy Wurzer (Reformierte Kirchgemeinde Olten), Antoine Schmid & Team (Robi Olten), Jelena Vogt (Jugendarbeit Langendorf), Damjan Gasser & AG Kinder- und Jugendarbeit Bellach (Bellach), Sina Bachmann (FG Jugendverbände), Olivia von Büren (FG Jugendverbände), Madeleine Gabi (Oensingen), Alexandra Felber & Team (Offene Kinder- und Jugendarbeit Trimbach), Michel Flaig (Niedergösgen), Jonathan Zambrano (Jugendarbeit Bellach), Beat Tännler (Gretzenbach), Tim Bosshardt (Pfadi Kanton Solothurn)

Protokoll geht an: Mitglieder und Vorstand kindundjugend.so

Versammlungsablauf

Traktanden

1. Begrüssung, Genehmigung der Traktandenliste

Mätthu Weber begrüsst alle zur dritten Mitgliederversammlung von kindundjugend.so und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäss im Voraus verschickt wurde. Ein spezieller Gruss geht an unsere Nationalrätin Farah Rummy. Sie wird später dazustossen und uns mit ihren Gedanken und Inputs bereichern. Die Anwesenden werden mit verschiedenen Aufstellungen «vorgestellt».

Im Vorfeld sind alle Dokumente digital verschickt respektive auf der Website einsehbar gewesen.

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt. Es gibt keine Ergänzungen.

2. Wahl der Stimmenzähler:innen

Fränzi Schneeberger und Peter Frei werden einstimmig als Stimmenzählende gewählt. Insgesamt sind 49 Stimmen anwesend. Das absolute Mehr beträgt 25 Stimmen.

3. Genehmigung des Protokolls der 2. MV kindundjugend.so vom 10.05.2023

Das Protokoll der 2. Mitgliederversammlung vom 10. Mai 2023 wird einstimmig genehmigt. Danke an Patrizia Castelli für das Verfassen des Protokolls.

4. Jahresbericht 2023 kindundjugend.so

Offene Kinder- und Jugendarbeit: Tamara Mira Moser erläutert Highlights seitens Offener Kinder- und Jugendarbeit:

* Das Gemeindeforum Kind & Jugend Kanton Solothurn fand am 28. Juni 2023 in Olten zum Thema «Kommunale Kinder- und Jugendpolitik. Ein Leitfadens für Gemeinden» statt. Es wurde von insgesamt 30 politischen Vertreter:innen, Fachpersonen und weiteren Interessierten besucht.

* Die Kinder- und Jugendtage Kanton Solothurn fanden vom 15.-18. November 2023 statt. Als Fokusthema stand in diesem Jahr das «Recht auf Förderung» im Zentrum. Insgesamt kamen 39 Angebote im ganzen Kanton zusammen, darunter auch Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit wie bspw. Pausenplatzaktionen, spezifische Treffs, ein Selbstbehauptungskurs etc.

Verbandliche Kinder- und Jugendarbeit: Mätthu Enggist erläutert Highlights aus der verbandlichen Jugendarbeit:

* Programm GHK: Im Jahr 2023 bekam das Programm für Gesundheitsförderung in den Kinder- und Jugendverbänden einen neuen Namen. Neu heisst das Programm Voià Solothurn. Im 2023 fand je eine Aus- und Weiterbildung statt. Das zweitägige Voià-Ausbildungswochenende für Leitende fand anfangs November mit 25 Leitenden statt. Voià wurde über die Leiter:innen in neun Pfadi-, einem Cevi- und dreizehn Jubla Lagern umgesetzt.

* Projekt Eden: Im 2023 wurden zehn Projekte unterstützt, bei denen 158 Leitende und 242 Teilnehmende mitgewirkt haben, die Zielvorgaben wurden damit übertroffen. Insgesamt haben 2023 während 47 Stunden vom Projekt Eden unterstützte Jugendverbandsaktivitäten stattgefunden.

Der Jahresbericht 2023 wird einstimmig angenommen. Mätthu Weber dankt alle, die einen Bericht geschrieben haben. Der Jahresbericht ist ebenfalls auf der Website aufgeschaltet.

5. Jahresrechnung/Revisorenbericht 2023 kindundjugend.so

Joël Eschmann verweist auf die in den Unterlagen ersichtliche Jahresrechnung 2023. Wir schauen auf das zweite Geschäftsjahr des Verbandes zurück. So schliesst die Rechnung 2023 des Verbandes kindundjugend.so bei stabilen Erträgen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 730.69 ab.

Die Jahresrechnung 2023 und der dazugehörige Revisorenbericht werden einstimmig angenommen.

Mätthu Weber dankt die Arbeit von Monika Soland, Patrizia Castelli, Joël Eschmann und Pascal Trösch.

6. Decharge an den Vorstand kindundjugend.so

Dem Vorstand kindundjugend.so wird für das Jahr 2023 einstimmig Decharge erteilt.



Mitgliederversammlung 2024 in Solothurn

2. Mitgliederversammlung 2024

7. Informationen Prozess GeschäftsstellePLUS kindundjugend.so

Bis anhin waren kindundjugend.so und seine Geschäftsstelle in struktureller Hinsicht nicht auf die Ausführung von Aufgaben ausgelegt, die über projektbezogene Leistungen hinausgehen. Deshalb haben die AKKJF und kindundjugend.so im Jahr 2023 mit einer externen Begleitung im Rahmen des Projekts «GeschäftsstellePLUS» u.a. Grundlagen für die strukturelle Stärkung der Geschäftsstelle von kindundjugend.so erarbeitet (vgl. Vereinbarung über die Aufgaben und Organisationsentwicklung von kindundjugend.so vom 3.4.2023). Ausgehend davon startete kindundjugend.so per 1.1.2024 in eine zweijährige Pilotphase (2024/2025). Während dieser Zeit führt kindundjugend.so das Projekt «Geschäftsstelle-PLUS» von der Planung in die Umsetzung. Basierend auf den Erfahrungswerten der Pilotphase soll ab 2026 eine Leistungsvereinbarung mit einer Laufzeit von zwei oder drei Jahren ausgearbeitet werden. Im Prozess GeschäftsstellePLUS ging es vor allem darum, kindundjugend.so zu stärken und Aufträge zwischen der AKKJF und kindundjugend.so zu klären. Neu wird kindundjugend.so erste Anlaufstelle für Gemeinden mit Fragen im Bereich der Kinder- und Jugendförderung (Aufbau, Ausbau von Strukturen etc.).

8. Statuten und Personalreglement kindundjugend.so

Wie bereits an der letzten MV besprochen werden heute die Anpassungen aus den beiden ersten Verbandsjahren thematisiert und zur Genehmigung vorgelegt:

Statuten kindundjugend.so

Folgende Punkte wurden aufgenommen respektive angepasst:

- * Sitz des Vereins ergänzt
- * Datenschutz aufgenommen
- * Fachstelle neu in Geschäftsstelle geändert
- * Co-Präsidium neu in Präsidium geändert

Die vorliegenden Statuten werden einstimmig angenommen.

Personalreglement kindundjugend.so

Folgende Punkte wurden aufgenommen respektive angepasst:

- * Entschädigungen neu als Pauschalen aufgeführt
- * Besoldung Reinigungsfachkraft angepasst
- * Spesen Angestellte: Reise und Mobilität ergänzt

Das vorliegende Personalreglement wird einstimmig angenommen.

9. Kurz-Input: Nationalrätin Farah Romy

Peter Frei interviewt Farah Romy u.a. zu ihrer neuen Tätigkeit als Nationalrätin ...

10. Aufnahmeantrag neues Mitglied: Einwohnergemeinde Niedergösgen

Ein sehr schönes Traktandum, wenn wir an der MV ein neues Mitglied aufnehmen können. Gemäss Statuten 5.1.4 ist dies auch die Aufgabe der MV. Alle haben in der Einladung den «Steckbrief» von Niedergösgen gesehen. Sie werden in die Mitglieds-kategorie «Gemeinde» aufgenommen.

Niedergösgen wird einstimmig als Mitglied «Gemeinde» aufgenommen. Wir haben ab sofort zwei Stimmen mehr.

11. Wahlen kindundjugend.so 2024-2025

Mätthu Weber hat vor einem Jahr seinen Rücktritt angekündigt. Verschiedene Personen aus dem Vorstand haben sich nun bereit erklärt, die offenen Aufgaben zu übernehmen. So stellen sich aktuell keine neuen Personen für den Vorstand zur Wahl.

Für den Vorstand stellen sich zur Wahl:

Sarah Werder, Tamara Mira Moser, Joël Eschmann, Fränzi Schneeberger, Rebekka Matter-Linder, Mätthu Enggist, Peter Frei, und Niggi Studer

Der Vorstand wird mit Applaus gewählt.

Als Co-Präsidium stellen sich zur Wahl:

Sarah Werder, Tamara Mira Moser

Das Co-Präsidium wird mit Applaus gewählt.

Sarah Werder verabschiedet und verdankt Mätthu Weber als Co-Präsident. Sein langjähriges, grosses und unbezahlbares Engagement sowie seine Expertise werden kindundjugend.so sehr fehlen. MW engagierte sich seit 2007 in den Jugend-Dachverbänden in verschiedenen Funktionen. SW übergibt MW das Präsent – im Namen des ganzen Vorstandes und der Geschäftsstelle.

Revisionsstelle:

Hier liegt eine Offerte von Tresco Treuhand AG vor.

Tresco Treuhand AG wird einstimmig als Revisionsstelle 2024 gewählt.

12. Jahresprogramm kindundjugend.so 2024

Das komplette Jahresprogramm ist auf der Website ersichtlich.

Ausblick allgemein

Patrizia Castelli informiert: Im Rahmen der Ausarbeitung neuer Projektverträge mit dem Swisslosfonds Kanton Solothurn ab 2025 sowie der Schwerpunktsetzung betreffend der neuen Leistungsvereinbarung für die Jahre 2024-2025 führt kindundjugend.so eine Mitgliederumfrage bei den OKJAS, Jugendverbänden und kommunalen Entscheidungstragenden über aktuellen Unterstützungsbedarf und aktuelle Themen, die im Alltag mit Kindern und Jugendlichen beschäftigen, durch.

- * Die Umfrage der OKJAS wurde diese Woche verschickt.
- * Die Umfrage der Jugendverbände wird in den nächsten Wochen verschickt.
- * Die Umfrage für Entscheidungstragende folgt über das nächste Gemeindeforum.

Ergänzende Flip-Charts zum Ausfüllen liegen beim Apéro auf. Diese ersetzen die Onlineumfrage nicht.

Ausblick Offene Kinder- und Jugendarbeit

Tamara Mira Moser informiert: Fachtalk zum Thema psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen und die unterstützende Schlüsselrolle der OKJA/Kinder- und Jugentage Kanton Solothurn

Ausblick Behörden

Tamara Mira Moser informiert: Gemeindeforum Kind & Jugend Kanton Solothurn zum Thema Partizipation und Motivation von Kindern und Jugendlichen sich (politisch) zu engagieren

Ausblick Jugendverbände

Mätthu Enggist informiert über die folgenden Anlässe:

- * Jugendpolitisches Action-Dinner am 13.6
- * Voità Weiterbildung für Leitende am 24.9. und 24.11.
- * Voità Weekend (inkl. J&S Auffrischung) am 9. / 10.11.
- * Gipfeltreffen der Verbandsspitzen am 12.11.

Ausblick Parlamentarische Gruppe Kind & Jugend Kanton Solothurn

Niggi Studer informiert: Kantonale Rahmenbedingungen für eine nachhaltige und wirkungsvolle Kinder- und Jugendförderung

Das Jahresprogramm 2024 wird einstimmig angenommen.

13. Mitgliederbeiträge kindundjugend.so 2024

Joël Eschmann stellt die Mitgliederbeiträge vor. Sie sind unverändert.

Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig angenommen.

14. Budget kindundjugend.so 2024

Joël Eschmann stellt das Budget 2024 vor. Es prognostiziert ein Ausgabenüberschuss von CHF 33'697.36 und erläutert die weiteren Zahlen

Das Budget 2024 wird einstimmig angenommen.

15. Anträge an den Vorstand kindundjugend.so

Es sind keine Anträge eingegangen.

16. Diverses

Keine Wortmeldungen.

Versammlungsschluss: 20.45 Uhr

Fürs Protokoll: Solothurn, 23. Mai 2024, Patrizia Castelli



Sarah Werder, Co-Präsidium



Tamara Mira Moser, Co-Präsidium



Patrizia Castelli, Co-Geschäftsstellenleiterin

3. Jahresprogramm 2024

23. Mai

3. Mitgliederversammlung kindundjugend.so,
19.15 Uhr, Solothurn

Zielgruppe: Entscheidungstragende*, Fachpersonen aus der OKJA, Jugendverbandsmitglieder und weitere Interessierte.

* *Entscheidungstragende:*

Ressortverantwortliche Gemeinderatmitglieder, Jugendkommissionsmitglieder, Kinder- und Jugendbeauftragte, Gemeindeverwalter:innen, Abteilungsleitende aus dem Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Vernetzung

Für Entscheidungstragende

3. Juni

Gemeindeforum Kind & Jugend Kanton Solothurn

17.00 – 19.00 Uhr, Solothurn

Fokusthema: Partizipation und Motivation von Kindern und Jugendlichen sich (politisch) zu engagieren

Zielgruppe: Entscheidungstragende aus dem Bereich OKJA

Für Fachpersonen aus der OKJA

6. März

Kantonales Vernetzungstreffen

10.00 – 12.00 Uhr, Olten

Gast: Kindes- u. Erwachsenenschutzbehörde Region Solothurn

Zielgruppe: Fachpersonen aus der OKJA

14. März

Fachtagung OAK des DOJ

Rapperswil

Ein Angebot vom doj.ch

Zielgruppe: Fachpersonen der OAK aus der ganzen Schweiz

2. Mai

Vernetzungstreffen Region Solothurn

10.00 – 12.00 Uhr, Grenchen

Zielgruppe: Fachpersonen aus der OKJA

8. Mai

Vernetzungstreffen Region Olten

10.00 – 12.00 Uhr, Olten

Zielgruppe: Fachpersonen aus der OKJA

27. Juni

Kantonales Vernetzungstreffen

10.00 – 12.00 Uhr, Solothurn

Zielgruppe: Fachpersonen aus der OKJA

26. September

Vernetzungstreffen Offene Arbeit mit Kindern der OKJA-BL

9.00 – 11.30 Uhr, im Kanton BL

In Kooperation mit der OKJA BL

Zielgruppe: Fachpersonen aus der OAK

Offen für Fachpersonen aus dem Kt. SO

24. Oktober

Vernetzungstreffen Region Solothurn

10.00 – 12.00 Uhr, Grenchen

Zielgruppe: Fachpersonen aus der OKJA

23. Oktober

Vernetzungstreffen Region Olten

10.00 – 12.00 Uhr, Olten

Zielgruppe: Fachpersonen aus der OKJA

Weiterbildungen

4. Juni

Fokus Jugend, 19.00 Uhr, Bättwil

Fokusthema: Gewalt zivil couragiert angehen

Zielgruppe: Erziehungsberechtigte, Lehrpersonen und weitere Interessierte

29. August

Fachtalk

9.00 – 12.00 Uhr, Olten

Fokusthema: Psychische Gesundheit bei Kindern & Jugendlichen und die unterstützende Schlüsselrolle der OKJA

Zielgruppe: Personen aus der Offenen und kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit

Projekte

Kinder- und Jugendförderung wirkt! im Kanton Solothurn

Kampagneninfos und Bestellung Kampagnenmaterial unter:

<https://kinder-und-jugendfoerderung-wirkt.ch/solothurn/>

Kinder- und Jugentage Kanton Solothurn

Fokusthema: Digitale Räume und Kinderrechte

20.-23. November 2024

Geschlechtervielfalt in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Kindundjugend.so unterstützt Projekte von OKJA Fachstellen mit geschlechtersensiblen Schwerpunkten finanziell und/oder konzeptionell. Coachings für geschlechtersensible Angebote oder Treffbesuche von Du-bist-Du stehen den Fachstellen zur Verfügung.

Politik

3. Juli

Parlamentarische Gruppe Kind & Jugend

Fokusthema: Kantonale Rahmenbedingungen für eine nachhaltige und wirkungsvolle Kinder- und Jugendförderung

Zielgruppe: Kantonsratsmitglieder der Parlamentarischen Gruppe Kind & Jugend PGKJ

Jugendverbände

Voilà Solothurn

Voilà Solothurn setzt sich mit Gesundheitsförderung in den Jugendverbänden auseinander.

22. September

Voilà Leiter:innen Aus- und Weiterbildung (Olten)

9./10. November

Voilà-Weekend (inkl. J&S Auffrischung)

24. November

Voilà Leiter:innen Weiterbildung (Zuchwil)

Projekte

13. Juni

Action-Dinner

8.-19. Juli

Lagertelefon Radio 32

9.-12. Juli

Lagertagebuch Oltner Tagblatt und Solothurner Zeitung

4. Finanzen und Finanzbericht 2024

BILANZ

AKTIVEN	31.12.2024
Umlaufvermögen	291'853.88
Flüssige Mittel	215'461.28
Regio Bank CH79 08785 04789 43371 09	3'930.10
Baloise Bank SoBa CH15 08334519 6524 3200 1	211'531.18
Aktive Rechnungsabgrenzung	76'392.60
Vorausbezahlte Aufwendungen	3'578.50
Noch nicht erhaltene Erträge	72'814.10
Anlagevermögen	4'000.00
EDV	4'000.00
TOTAL AKTIVEN	295'853.88

PASSIVEN	31.12.2024
Kurzfristiges Fremdkapital	38'570.75
Passive Rechnungsabgrenzung	38'570.75
Noch nicht bezahlter Aufwand	38'570.75
Langfristiges Fremdkapital	120'456.45
Rückstellungen	120'456.45
Rückstellungen Lager und Kursbeiträge	15'000.00
Rückstellungen Geschäftsstelle/Personal	80'000.00
Fonds Aeberhard Stiftung	9'210.95
Rückstellung Verbandsentwicklung	16'245.50
Eigenkapital	136'826.68
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	59'943.17
Gewinn	76'883.51
TOTAL PASSIVEN	295'853.88

ERFOLGSRECHNUNG

ERTRAG	2024	Budget 2024
Betrieblicher Ertrag	486'254.73	400'450.00
Lotteriefonds: Projektvertrag	209'930.00	180'000.00
Max Müller Fonds: Projekt- und Jugendkulturförderung	82'500.00	82'500.00
Gesundheitsförderung: Voila Solothurn	48'950.00	48'950.00
DOJ: Kinder- und Jugendpartizipation in räumlichen Entwicklungsprojekten	2'500.00	2'500.00
Mitgliederbeiträge: Gemeinden	9'748.88	9'000.00
Mitgliederbeiträge: Jugendverbände	3'750.00	3'500.00
Beitrag BSV für Voila	1'009.00	1'300.00
Ertrag Voila-Solothurn	700.00	900.00
Einnahmen Leistungen an Gemeinden/OKJAS	--	200.00
Ausserordentlicher Ertrag	55'766.20	--
Finanzertrag (z. B. Zinsen)	0.65	--
Kanton: Leistungsvereinbarung	70'000.00	70'000.00
Sitzungspauschale Praxisbeirat undduso	1'400.00	1'600.00
TOTAL ERTRAG	486'254.73	400'450.00

AUFWAND	2024	Budget 2024
Projektaufwand	200'943.34	241'400.20
Jugendpolitisches Action Dinner	1'715.00	3'000.00
Voila Ausbildung von Betreuerinnen und Leiterinnen	1'266.35	3'000.00
Voila Beiträge an Lager	16'501.20	32'000.00
Voila Programmgruppe	1'032.37	1'500.00
Projekt Eden	3'000.00	5'000.00
Verbandsbeiträge Junwacht Blauring, Cevi, Pfadi	32'500.00	32'500.00
Lagernews	--	300.00
Geschlechtervielfalt in der OKJA	19'280.00	26'500.00
Kinder- und Jugendtage Kanton Solothurn	3'274.05	3'700.00
Fachtalk und Fokus Jugend	2'797.25	4'000.00
Gemeindeforum Kind & Jugend Kanton Solothurn	3'501.90	2'500.00
Projektförderung	70'470.00	70'000.00
Jugendapp Kanton Solothurn	700.00	2'000.00
Kinder- und Jugendförderung wirkt!	2'316.71	2'000.00
Vernetzungstreffen OKJAS	1'055.31	600.00
Gipfeltreffen	--	300.00
Kinderfreundliche Gemeinde	33.00	36'000.00
Nichtverwendete Projektgelder	41'500.20	16'500.20

4. Finanzen und Finanzbericht 2024

ERFOLGSRECHNUNG

AUFWAND	2024	Budget 2024
Personalaufwand	183'874.02	166'051.76
Nettolöhne Geschäftsstelle	113'355.52	112'327.74
AHV, IV, EO, ALV, FAK, VK	20'142.60	10'435.74
Berufliche Vorsorge	15'402.00	7700.94
Nichtberufs-/Unfallversicherung	1'406.90	831.05
KTG	2'228.70	1'076.29
Übriger Personalaufwand	592.50	1'000.00
Weiterbildung Geschäftsstelle	980.00	1'780.00
CAS Geschäftsstelle	4'345.00	4'500.00
Vereinsarbeit intern		
Mitgliederversammlung	1'573.95	1'500.00
Fachgruppen	228.20	600.00
Vorstandssitzungen, Spesenpauschalen	4'301.35	4'000.00
Vereinsanlass	1'000.00	1000.00
Prozess Ausbau Geschäftsstelle/Verbandsentwicklung	16'300.00	16 300.00
Weiterbildung Vorstand	--	1'000.00
Revision	2'017.30	2'000.00
Sonstiger Betriebsaufwand	24'553.86	25'175.40
Mietzinse	6'300.00	6'300.00
Betriebshaftpflichtversicherung	522.70	550.00
Mobile Abos	1'354.90	1'196.40
Anschaffungen Geschäftsstelle	1'106.65	2'500.00
Kommunikationsaufwand: Werbung/PR	2'181.51	2'150.00
Adminaufwand: Porti/Drucksachen/Kopien/Büromaterial	515.55	600.00
Mitgliedschaften DOJ/SAJV	4'579.00	4'579.00
Fachkommission FaKiJu und Parlamentarische Gruppe Kind Jugend PGKJ	187.50	2'000.0
Informatikaufwand	4'875.67	3'000.00
Bankkontospesen	190.23	300.00
Unvorhergesehenes	--	2'000.00
Ausserordentlicher Aufwand	30.25	--
Abschreibung IT	2'709.90	--
TOTAL AUFWAND	409'371.22	432'627.36
Gewinn	76'883.51	-32'177.36

4.3 Finanzbericht 2024

Die Jahresrechnung 2024 von kindundjugend.so schliesst bei einem Ertrag von CHF 486'254.73 und einem Aufwand von CHF 409'371.22 mit einem Gewinn von CHF 76'883.51. Dieser scheinbar hohe Gewinn hat leider mit einem Buchhaltungsfehler zu tun. Immer wieder machen uns die zeitliche Verschiebung zwischen den Erträgen vom Kanton und den späteren Rückzahlungen an den Kanton zu schaffen. Im letzten Jahr haben wir dies transparent abgebildet. Der Posten «Rückzahlungen an den Kanton» ist jedoch beim Jahresabschluss 2023 stehen geblieben, weshalb er in die Rechnung 2024 mitgenommen und somit zweimal belastet wurde. Nun haben wir dies korrigiert und als «ausserordentlicher Ertrag» verzeichnet. Bereinigt bedeutet dies einen Gewinn von CHF 21'117.31.

Erklärung zu den wesentlichen Abweichungen zum Budget:

- Die Ertragsseite wurde bereits erklärt. Alle anderen Posten sind sehr genau innerhalb des Budgets.
- Auf der Aufwandseite sind die Beiträge bei Voilà und bei der Kinderfreundlichen Gemeinde tiefer ausgefallen. Wir hoffen, dass 2025 wieder mehr Beiträge ausbezahlt werden können.
- Höher fiel der Aufwand bei der Informatik aus, da wir zwei neue Notebooks angeschafft und die Software auf Microsoft Office 365 aktualisiert haben.

Abschliessend ist zu erwähnen, dass wir grundsätzlich gut dastehen. Wir werden weiterhin bemüht sein, die Herausforderungen unserer Rechnung in den Griff zu bekommen. Eine Arbeitsgruppe befasst sich hiermit und wird gegebenenfalls Massnahmen für die Zukunft vorschlagen.

Vorstand kindundjugend.so

Joël Eschmann



voilà Weekend 2024

5. Revisionsbericht 2024

Mitgliederversammlung des
kindundjugend.so
Dachverband Kinder- und
Jugendarbeit Kanton Solothurn
4500 Solothurn

TRESO Treuhand AG
Dornacherstrasse 27
4600 Olten
T 062 205 70 30
info@treso.ch
www.treso.ch

TREUHAND | SUISSE

Olten, 26. März 2025

Bericht des Wirtschaftsprüfers

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) des **kindundjugend.so Dachverband Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn** für das am **31. Dezember 2024** abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

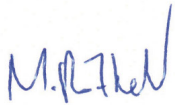
Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

TRESO Treuhand AG



Simon Bachmann
zugel. Revisionsexperte

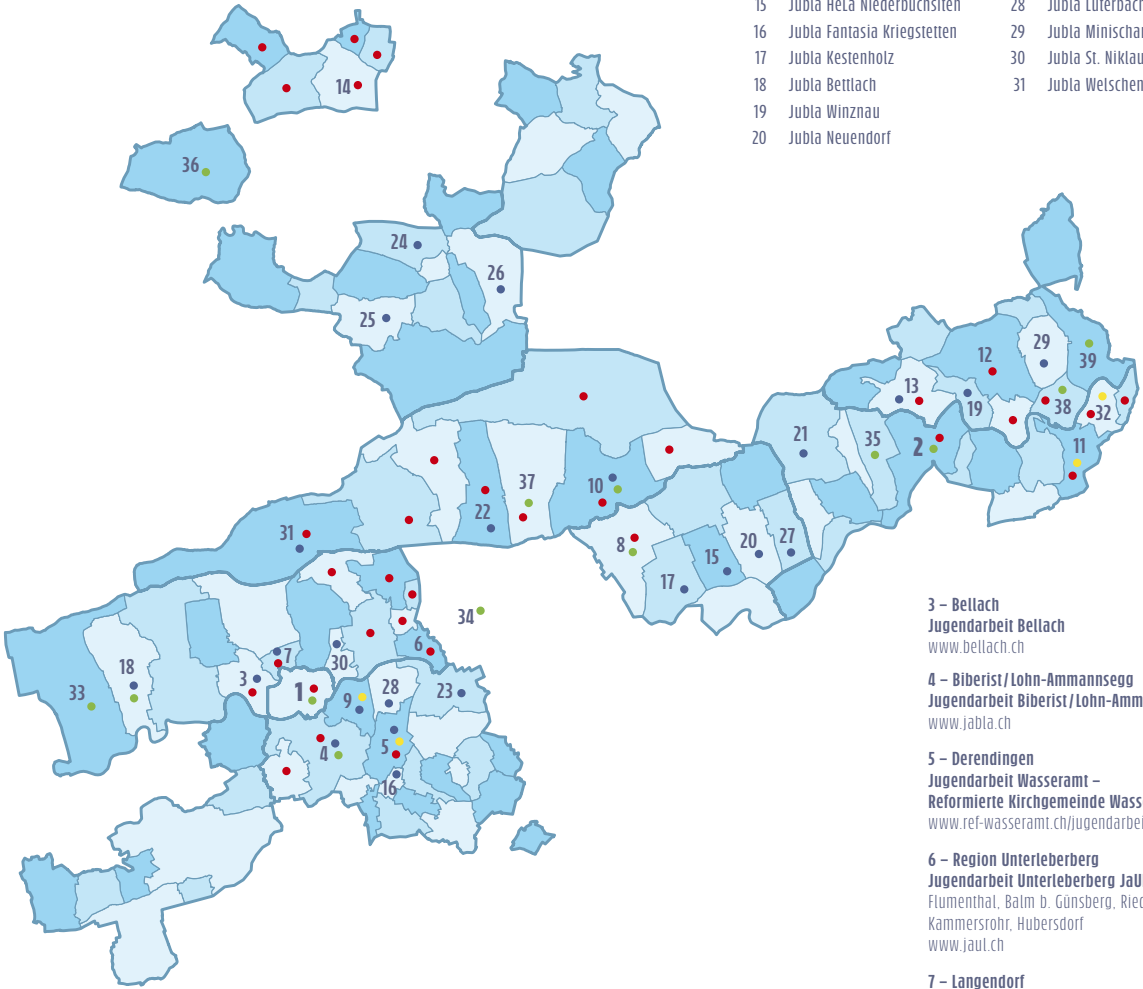


Michael Rötheli
Assistent Treuhand

6. Mitglieder

● Blauring Jungwacht

- | | | | |
|----|-----------------------------|----|----------------------------------|
| 3 | Jubla Bellach | 21 | Jubla Hägendorf-Rickenbach |
| 4 | Jubla Biberist | 22 | Jubla Matzendorf |
| 5 | Jubla Derendingen | 23 | Jubla Deltingen |
| 7 | Jubla CILLO Langendorf | 24 | Jubla Chrüz & Quer Breitenbach |
| 9 | Jubla Stöckliager Zuchwil | 25 | Blauring Erschwil |
| 10 | Jubla Balsthal | 26 | Jubla Gilgenberg |
| 13 | Jubla Trimbach | 27 | Jubla Härkingen |
| 15 | Jubla HeLa Niederbuchsiten | 28 | Jubla Luterbach |
| 16 | Jubla Fantasia Kriegstetten | 29 | Jubla Minischar Stüsslingen-Rohr |
| 17 | Jubla Kestenholz | 30 | Jubla St. Niklaus |
| 18 | Jubla Bettlach | 31 | Jubla Welschenrohr |
| 19 | Jubla Winznau | | |
| 20 | Jubla Neuendorf | | |



3 – Bellach
Jugendarbeit Bellach
www.bellach.ch

4 – Biberist/Lohn-Ammannsegg
Jugendarbeit Biberist/Lohn-Ammannsegg
www.jabla.ch

5 – Derendingen
Jugendarbeit Wasseramt –
Reformierte Kirchgemeinde Wasseramt
www.ref-wasseramt.ch/jugendarbeit

6 – Region Unterleberberg
Jugendarbeit Unterleberberg JaUL
Flumenthal, Balm b. Günsberg, Riedholz, Günsberg,
Kammersrohr, Hubersdorf
www.jaul.ch

7 – Langendorf
Jugendarbeit Langendorf JALA
www.jugendarbeit-langendorf.ch

8 – Oensingen
Jugendarbeit Oensingen
www.oensingen.ch

9 – Zuchwil
Jugendarbeit Zuchwil
www.jugendarbeit-zuchwil.ch

10 – Region Thal
Offene Jugendarbeit Thal
Balsthal, Aedermannsdorf, Herbetswil, Laupersdorf,
Mümliswil-Ramiswil, Holderbank SO, Matzendorf,
Welschenrohr-Gänsbrunnen
www.naturparkthal.ch

11 – Region Niederamt
Offene Jugendarbeit unteres Niederamt OJuN
Schönenwerd, Gretzenbach, Eppenbergr-Wöschau,
Niedergösgen
www.ojun.ch

12 – Liestorf / Obergösgen
Jugendarbeit Liestorf / Obergösgen OJALO
www.ojalo.ch

13 – Trimbach
Offene Kinder- und Jugendarbeit Trimbach OKJAT
www.okjat.ch

14 – Region Leimental
Jugendarbeit Solothurnisches Leimental JASOL
Witterswil, Bättwil, Rodersdorf, Metzerlen-Mariastein,
Hofstetten-Flüh
www.jasol.ch

● Pfadi

- 1 Pfadi Stadt Solothurn
- 1 Pfadi St. Urs Solothurn
- 2 Pfadi Olten
- 4 Pfadi Gerlafingen-Biberist
- 8 Pfadi Oensingen
- 10 Pfadi Falkenstein Balsthal
- 18 Pfadi Bettlach
- 33 Pfadi Johanniter Grenchen
- 34 Pfadi Bipp-Wiedlisbach
- 35 Pfadi St. Gallus Wangen bei Olten
- 36 Pfadi St. Jörg Kleintüzel
- 37 Pfadi St. Martin Laupersdorf
- 38 Pfadi Phoenix Niederamt
- 39 Pfadi Speuz Erlinsbach

● Cevi

- 9 Cevi Zuchwil
- 5 Cevi Derendingen
- 11 Cevi Gretzenbach
- 32 Cevi Schönenwerd-Niedergösgen

● Gemeinden/Offene Kinder- und Jugend-arbeitsstellen OKJAS

1 – Solothurn

Verein Quartierspielplätze – Spielplatz Guggi,
Robi Spielplatz Tannenweg, Spielplatz Villa 41,
Robi Jugendtreff Tannenweg
www.quartiersspielplaetze.ch

Fachstelle Jugendarbeit –
Reformierte Kirchgemeinde Solothurn
www.reformiert-solothurn.ch/jugend

Jugendarbeit Solothurn
www.jugendarbeit-solothurn.ch

Kulturfabrik Kofmehl
www.kofmehl.net

2 – Olten

Jugendwerk Olten
www.jugendwerk-olten.ch

Robi Olten – Robi Hagberg, Robi Vogelgarten
www.robiolten.ch

Midnight Olten – Sporthalle Giroud Olma
Open Sunday – Sporthallen Schulhaus Bifang
www.ideesport.ch/projekt/midnight-olten

Fachstelle Jugendarbeit –
Reformierte Kirchgemeinde Olten
www.ref-kirche-olten.ch

Fachstelle Kind / Jugend / Familie –
Katholische Kirche Olten
www.katholiken.ch/ueber-uns/kontakt

6. Mitglieder

Kindundjugend.so zählt im Jahr 2024 insgesamt 34 Einwohner-, vier Kirchgemeinden und die drei kantonalen Jugendverbände Pfadi, Cevi und Jubla als Mitglieder. Die Einwohnergemeinde Niedergösgen wurde 2024 von der Mitgliederversammlung als neues Mitglied gewählt. Niedergösgen ist seit dem 1.1.2023 über den Regionalverband Unteres Niederamt wieder Teil der Offenen Jugendarbeit Unteres Niederamt OJuN. Insgesamt werden von den Mitglied(kirch)-gemeinden 21 Fachstellen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, davon zwei Jugendkulturhäuser betrieben.

6.1 Cevi Regionalverband AG-SO-LU-ZG

Das Jahr 2024 brachte zahlreiche Highlights, die unseren Regionalverband gestärkt haben. Besonders erfolgreich war das erste kantonale Konfirmandenlager in Zusammenarbeit mit der Aargauer Landeskirche, das für Teilnehmende und Leitende ein tolles Erlebnis war. In der Ausbildung wurden neue Kursmodelle entwickelt, um junge Leitende gezielt zu fördern. Internationale Begegnungen, wie das ESG-Leiterlager in Ungarn, stärkten den Austausch auf nationaler und internationaler Ebene. Personelle Wechsel, z.B. im Vorstand oder der «Cevität», verlangen weiterhin Flexibilität, doch mit kreativen Lösungen und dem Seki als Unterstützung werden auch diese Herausforderungen gemeistert. Das Krisenteam nutzte das Jahr, um ein überarbeitetes Krisenkonzept zu entwickeln, das nun 2025 vorgestellt wird und in Kraft tritt. Wir starten motiviert in das Jahr und haben klare Ziele: Mehr Vernetzung, stärkere Nachwuchsförderung und innovative Ansätze, um die Zukunft unseres Regionalverbands zu gestalten.

Cevi Regionalverband David Niklaus



Cevi Verbandstrefftag 2024 in der Umgebung Aarau

6.2 Jungwacht Blauring Kanton SO

Ein Umzug bringt immer auch einen Abschluss, einen Aufbruch und eine Neuorientierung mit sich. Was zwar mit viel Arbeit verbunden war, hat dennoch einen Aufschwung in der Arbeit auf Kantonsebene mit sich gebracht.

Stabile Basisarbeit

Von der Auf- und Umbruchstimmung haben die Scharen nur wenig mitbekommen. Viel mehr haben sie sich auf ihre Arbeit in den Pfarreien und Gemeinden konzentriert. So können wir von Bettlach bis Stüsslingen und zwischen Breitenbach und Kriegstetten in 24 Scharen in fast jedem Pastoralraum eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung auf partizipativer Ebene anbieten. 1800 Mitglieder, vom 5-jährigen Kind bis zum 64-jährigen Präses, durften in unzähligen Gruppenstunden, bei abwechslungsreichen Scharanlässen und an unvergesslichen Lagertagen echte Lebensfreu(n)de erleben. Dafür sagen wir den 599 ehrenamtlichen Leitungspersonen, welche Kinder und Jugendlichen eine wahre Lebensschule bieten, von Herzen Danke für das, was sie in ihrer Freizeit leisten!

Frischer Wind im Kantonalverband

Nicht nur der Ort, an welchem der Kantonalverband tagt, ist neu. Wir durften auch viele neue Gesichter begrüßen. So hat sich Tia Z'Brun nach rund drei Jahren auf der Arbeitsstelle dazu entschieden, wieder in ihre Heimat ins Wallis zurückzukehren. Das hat Gian Andri Wyss aus Trimbach die Möglichkeit geboten, sein Hobby zum Beruf zu machen. Mit Stefan Fontanellaz, Fachmitarbeiter der juse-so, konnte nach 2-jähriger Vakanz die Stelle des Kantonspräses neu besetzt werden. Und Petra Müller aus Neuendorf hat Julia Knuchel aus Derendingen als ehrenamtliche Ressortleitung Finanzen abgelöst. Mit den drei neuen Gesichtern kehren neue Ideen und neuer Elan in die Kantonsleitung ein. Julia und Tia danken wir herzlich für ihr Engagement und ihr Herzblut, welche sie in unseren Verband gesteckt haben.

Stellenleiterin Rebekka Tschan



Kantonsleitung Jungwacht Blauring Kt. Solothurn



Kantonaler Pfadispieltag «Tutti Frutti»

6.3 Pfadi Kanton Solothurn

Das kantonale Pfadi-Highlight von 2024 war das Tutti Frutti. An diesem gemeinsamen Spieletag nahmen über 250 Wölflin, Pfadis, Pios und Leitende teil. Am Elefantenplatz in Olten konnte, organisiert durch die Programm AG, ein toller Pfadinachmittag verbracht werden.

Sonstige kantonale Pfadianlässe waren nicht stark besucht, was aber verständlich ist, da die Abteilungen mit ihrem eigenen Programm viel zu tun hatten. Unsere 14 Abteilungen haben 2024 insgesamt 36 Lager angemeldet. Der Pfadialltag wurde also in verschiedenen Wochenend-, Sommer- und Herbstlagern neben den Samstagsaktivitäten intensiv gelebt.

Die J+S Ausbildung wurde gemeinsam mit der Pfadi Aargau in neun Ausbildungskursen im Frühling sichergestellt. Dabei wurde auch ein Wochenendkurs angeboten, damit können arbeitende Leitpersonen ihren Jugendurlaub im Sola verwenden.

Das Komitee der Pfadi Kanton Solothurn hat leider 2024 vergeblich nach einer Neubesetzung des Präsidiums und der weiteren Vakanz gesucht. Diese personellen Lücken, gemeinsam mit kommenden Rücktritten in der Kantonalleitung werden uns 2025 zu schaffen machen.

Pfadi Kanton Solothurn

Kantonalleitung Corinne Gehrig / Parola

6.4 Einwohnergemeinden

- **Gemeindeverbund Region Thal** (Balsthal, Matzendorf, Aedermannsdorf, Herbetswil, Laupersdorf, Mümiswil-Ramiswil, Hoderbank, Welschenrohr-Gännsbrunnen): Offene Jugendarbeit Region Thal
- **Bellach**: Offene Kinder- und Jugendarbeit Bellach
- **Biberist und Lohn-Ammansegg**: Jugendarbeit Biberist / Lohn-Ammansegg
- **Gemeindeverbund Unterleberberg** (Riedholz, Flumenthal, Hubersdorf, Balm, Günsberg, Kammersrohr): Jugendarbeit Unterleberberg JaUL
- **Gemeindeverbund unteres Niederamt** (Eppenberg-Wöschau, Gretzenbach, Schönenwerd, Niedergösgen): Offene Jugendarbeit im Unteren Niederamt
- **Langendorf**: Offene Jugendarbeit Langendorf Jala
- **Lostorf und Obergösgen**: Offene Jugendarbeit Lostorf/Obergösgen OJALO
- **Oensingen**: Jugendarbeit Oensingen
- **Olten**: Jugendwerk Olten, Robi Olten, Midnight Olten
- **Solothurn**: Jugendarbeit Solothurn, Verein Quartiersspielplätze Solothurn, Kofmehl Solothurn
- **Gemeindeverbund Solothurnisches Leimental** (Bättwil, Hofstetten-Flüh, Rodersdorf, Witterswil, Metzerlen): Jugendarbeit Solothurnisches Leimental JASOL
- **Trimbach**: Offene Kinder- und Jugendarbeit Trimbach OKJAT
- **Zuchwil**: Jugendarbeit Zuchwil

6.5 Kirchgemeinden

- **Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Olten**: Fachstelle Jugendarbeit
- **Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Solothurn**: Jugendarbeit
- **Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Wasseramt**: Jugendarbeit Wasseramt
- **Katholische Kirche Olten/Starrkirch-Wil**: Fachstelle Kind/Jugend/Familie

6.6 Passivmitglieder

- Dulliken
- Gerlafingen
- Lütlikofen
- Messen

7. Mitgliedschaften 2024

Der Dachverband ist bei den nationalen Organisationen für die verbandliche und die offene Kinder- und Jugendarbeit Mitglied. Folgend ein kurzer Einblick in die Arbeit der beiden nationalen Dachverbände im Jahr 2024.

7.1 SAJV – Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände

Besonders prägend im 2024 waren die Mobilisierungen für das Stimmrechtsalter 16. Trotz grossem Engagement lehnte das Parlament die Vorlage ab, was einen Rückschlag für die politische Partizipation Jugendlicher bedeutete. Ein Erfolg war hingegen die Verlängerung des Jugendurlaubs, die die Bedeutung freiwilligen Engagements für junge Menschen unterstreicht. Angesichts geplanter Kürzungen im KJFG-Budget ab 2026 bildete die SAJV eine Allianz aus 87 Organisationen, reichte eine Petition mit über 15'000 Unterschriften ein und sicherte das Budget 2025 bei 14,354 Millionen Franken. Zudem machte die SAJV auf den Verlust von Erasmus+ aufmerksam und organisierte eine symbolische Aktion, um dessen Bedeutung für die internationale Mobilität Jugendlicher zu betonen.

Das Forum für Jugendorganisationen wurde neugestaltet, um die Teilnahme zu fördern und den Austausch zu stärken. In drei Blöcken – zwei online und einer in Bern – standen Themen wie «Vernetzung zwischen Organisationen» und «Arbeit mit Freiwilligen» im Fokus.

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände
Isabelle Quinche



7.2 DOJ – Dachverband offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz

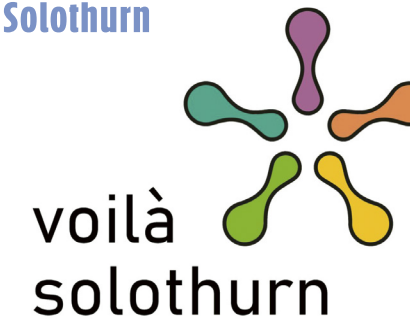
Der Dachverband Offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz (DOJ) erhielt im letzten Jahr einen neuen visuellen Auftritt, mit neuem Logo, frischen Farben und einem bildstarken Look, professionell und modern, nahe an der Praxis der OKJA sowie offen für Vielfalt. Auch die Webseite doj.ch wurde erneuert und lädt mit einem neuen Bereich «Wissen» (www.doj.ch/wissen) mit reichhaltiger Fachinformation und einer übersichtlichen Agenda (www.doj.ch/veranstaltungen) zum Stöbern ein. 2024 übernahm der DOJ Eurodesk Schweiz (www.eurodesk.ch), ein Informations- und Beratungsangebot für Jugendliche und Fachpersonen rund um das Thema Jugendmobilität. Veröffentlicht hat der DOJ im letzten Jahr das Grundlagenpapier Queere Vielfalt in der OKJA, eine Broschüre mit 21 Porträts aus der OKJA und SKA sowie Standards zur Grundqualifikation von Fachpersonen in der OKJA (www.doj.ch/publikationen). Das neue Wissensangebot «Und du so?» bietet Fachinformation und Hilfsmittel rund um das Thema Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen (www.undduso.ch).

Dachverband offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz
Marcus Casutt



8. Projekte Jugendverbände

8.1 Voilà Solothurn



Das Programm Voilà bildet Leitende der Solothurner Kinder- und Jugendverbände darin aus, während der jeweiligen Lager eine bewusste Gesundheitsförderung zu etablieren und zu fördern.

Umstrukturierung des Voilà-Coachings und Anpassung der Voilà-Minuten

Das Voilà-Team hat 2023 damit begonnen, einige Abteilungen selbst zu coachen, dies wurde 2024 ausgeweitet und alle J&S-Coaches gaben diese Aufgabe an das Voilà-Team ab. Ausserdem wurde der Berechnungsschlüssel für die Voilà-Minuten im 2024 angepasst. Das Ziel ist, dass qualitativ bessere Voilà-Einheiten entstehen. Pro durchgeführte Voilà-Minute und Person wird nun mehr Geld ausbezahlt, gleichzeitig wurden die maximal ausbezahlten Minuten von 1'100 auf 720 Minuten gesenkt.

Aus- und Weiterbildungen

2024 fand eine Aus- und zwei Weiterbildungen statt. Das alljährliche Ausbildungswochenende ist eines der Highlights des Voilà-Jahres. Inhaltlich startete die Ausbildung mit der Vorstellung des Zweijahresthema von Voilà Schweiz «Offen und tolerant sein: Gemeinsam gegen Diskriminierung». Dazu wurde ein Video von Amnesty International mit dem Titel «Diskriminierung in drei Minuten erklärt» gezeigt. Das Thema zog sich durch die Ausbildung und führte zu spannenden Diskussionen und Inputs. Da das Wochenende wie bis anhin auch als Weiterbildung zum Thema «präventives Handeln im Jugendverband» im Sinne von Jugend+Sport fungierte, konnten die Leitenden zusätzlich zur Voilà-Anerkennung ihre bestehenden Ausbildungen J+S Leiter:in Lagersport/Trekking Kinder- und Jugendsport auffrischen.

Voilà in den Sommer- und Herbstlagern

Natürlich kommt das Programm Voilà nicht primär in den Aus- und Weiterbildungen zu tragen, sondern dann, wenn die Lager der Kinder- und Jugendverbände stattfinden. In 7 Pfadi-Lagern, 1 Cevi-Lager und 8 Jubla-Lagern wurde Voilà von den verantwortlichen Leitenden sowie den gesamten Leitungsteams durchgeführt und somit die ganzheitliche Gesundheit von Kindern und Jugendlichen bestmöglich und bewusst gefördert. Mit diversen Spielen, Aktivitäten und Ritualen wurden von den Scharen und Abteilungen individuell gewählte Schwerpunkte thematisiert und angewandt. Gewählte Schwerpunkte waren im Jahr 2024 unter anderen «Internet», «Fühl dich wohl in deiner Haut», «Lebensrucksack» und «Abhängigkeit».

Voilà Solothurn Sara Gammenthaler



UMWELTSCHUTZ // NACHHALTIGKEIT // SOZIALE GERECHTIGKEIT

8.2 Projekt Eden

Im Jahr 2024 durften wir 6 Projekte finanziell je mit einer Pauschale von 500 CHF unterstützen. Unterstützte Projekte durchgeführt haben die Jubla Minischar Stüsslingen-Rohr, Jubla CJLLO (Langendorf, Lommiswil, Oberdorf), Jubla Luterbach (2 Mal), die Pfadi Bipp Wiedlisbach (die Teil der Pfadi Kanton Solothurn ist) und die Pfadi Falkenstein Balsthal.

In den Projekten war auch in diesem Jahr der Themenbereich Recycling/Upcycling beliebt. Gleich in drei Projekten wurden die Teilnehmenden spielerisch und auf kreative Art und Weise für die Wichtigkeit des Recyclings sensibilisiert. Dieses Thema wurde im Rahmen von Geländespielen (z.B. brauchte ein Müllmann die Unterstützung der Pfadi Bipp Wiedlisbach) und Postenläufen aufgegriffen, und es wurden beispielsweise aus Plastikflaschen Kunstwerke gestaltet.

8. Projekte Jugendverbände

Ein weiteres Projekt (Pfadi Falkenstein Balsthal) hat sich mit dem rückläufigen Igel-Bestand in der Schweiz beschäftigt. Die Teilnehmenden haben gelernt, worauf man achten muss, damit sich Igel in den heimischen Gärten wohlfühlen, und haben ein Igel-Haus gebaut, welches sie dann in ihren Gärten aufstellen konnten. Die Jubla Luterbach hat in einem Geländespiel, und anschliessend in der Backstube, die Wichtigkeit von regionalen und saisonalen Lebensmitteln für das Klima behandelt. Zudem hat sich die Jubla Minischar Stüsslingen Rohr in ihrem Sommerlager immer wieder auf verschiedene Arten mit Fragen zu Gerechtigkeit und Chancengleichheit auseinandergesetzt.

Schaut man sich die entsprechenden Zahlen an, konnte das Programm Eden im Jahr 2024 die Zielvorgaben teilweise erreichen. An den 6 unterstützten Projekten (Zielvorgabe 8) haben insgesamt 65 Leitende und 167 Teilnehmende mitgewirkt (Zielvorga-

be 50 Leitende und 200 Teilnehmende). Insgesamt haben 2024 während 26.5 Stunden vom Projekt Eden unterstützte Jugendverbandsaktivitäten stattgefunden (Zielvorgabe 40 Stunden). Zählt man die Anzahl geleisteter Personenstunden zusammen, so haben sich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, unterstützt durch das Projekt Eden, im vergangenen Jahr während ungefähr 1095 Stunden (was ca. 45 Tagen entspricht) für Umweltschutz, Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit eingesetzt beziehungsweise sich mit diesen Themen auseinandergesetzt.

Wir danken den teilnehmenden Abteilungen und Scharen ganz herzlich für ihr Engagement und ihre Ideen und freuen uns auf weitere tolle, spannende und innovative Projekte!

FG Jugendverbände

Matthias Enggist



voilà Weekend 2024

8.3 Lagernews

Lagertagebuch

Was erleben die Kinder und Jugendlichen der Pfadi, Jubla und Cevi in den Sommerlagern? Um einen kleinen Einblick zu erhalten, wurden insgesamt acht Geschichten im Oltner Tagblatt und der Solothurner Zeitung veröffentlicht. So konnten die Leser:innen miterleben, wie die Jubla Balsthal eine Maschine gegen den Hotelgeist baute oder wie die Jugendarbeit Unterleberberg ihr 20-jähriges Jubiläum mit einem besonderen Lager unter dem Motto «MOORE Adventure» feierte.

Lagertelefon Radio 32

Wie das Lagertagebuch ist auch das Lagertelefon bei Radio 32 für die Jugendverbände zu einem festen Bestandteil der Sommerlager geworden. Bereits zum 28. Mal konnten die Hörer:innen die Abenteuer der Kinder und Jugendlichen mitverfolgen und die Highlights aus den verschiedenen Sommerlagern hören. Dieses Jahr wurde das Lagertelefon noch lebendiger gestaltet, in dem ein Kind als Reporter:in ein anderes Kind interviewte.

In der ersten und zweiten Sommerferienwoche waren zehn Sendepunkte für die Kurzberichte aus den Lagern reserviert.

Folgende Lager waren dabei:

- Jugendarbeit Unterleberberg
- Jubla Bellach
- Jubla Neuendorf
- Jubla Balsthal
- Jubla Matzendorf
- Jubla Trutmann
- Pfadi Gerlafingen-Biberist
- Jubla Minischar Stüsslingen-Rohr
- Pfadi Olten

In diesem Jahr war Dominik Sitter für das Lagertelefon bei Radio 32 verantwortlich, ihm gilt deshalb unser besonderer Dank!

FG Jugendverbände

Olivia von Büren



Jugendpolitisches Action-Dinner 2024

8.4 Jugendpolitisches Action-Dinner

Anfang Sommer 2024 konnten wir an einem sonnigen und warmen Donnerstag unser Action Dinner durchführen. Mit Vertreter:innen aus der Politik und den Jugendverbänden trafen wir uns beim Pontonier Sportverein in Olten. Nach einem kurzen Kennenlernspiel starteten wir eine Bootstour auf der Aare, die uns bis nach Ruppoldingen und zurück nach Olten führte. Mit einem kleinen Apéro auf dem Wasser genossen wir die gemütliche Fahrt.

Zurück an Land erwartete uns ein leckeres veganes Buffet, das für viel Begeisterung sorgte. Nach dem Hauptgang gab es ein Dessert-Buffet, begleitet von drei Leitfragen, die die Fachgruppe vorbereitet hatte: «Haben alle Kinder die gleichen Chancen?», «Diversität – Chance oder Herausforderung?» und «Wie gelingt Integration im Verein und in der Gesellschaft?» Diese Fragen führten zu anregenden Diskussionen und die Inputs von Politiker:innen sowie den Vertreter:innen der Jugendverbände lieferten viele wertvolle Perspektiven. Am Ende des Abends konnten wir auf einen gelungenen Sommerabend zurückblicken, der uns nicht nur neue Ideen und Inspirationen brachte, sondern auch die Vernetzung zwischen Politik und Jugendverbänden stärkte.

FG Jugendverbände

Sina Bachmann

9. Projekte Offene Kinder- und Jugendarbeit

9.1 Kinder- und Jugendförderung wirkt!



www.kinder-und-jugendfoerderung-wirkt.ch

Die nationale Kampagne «Kinder- und Jugendförderung wirkt!» hat zum Ziel, die Sichtbarkeit von Kinder- und Jugendförderung zu fördern. Kindundjugend.so implementierte die Kampagne in Zusammenarbeit mit der kantonalen Anlauf- und Koordinationsstelle für Kinder- und Jugendfragen AKKJF von 2022-2024 im Kanton Solothurn. Viele Gemeinden im Kanton Solothurn sind im Bereich der Kinder- und Jugendförderung sehr aktiv und stellen Angebote im ausser-schulischen Bereich für Kinder und Jugendliche bereit. Die aufgebaute Plattform www.kinder-und-jugendfoerderung-wirkt.ch/solothurn macht Akteur:innen aus dem Kanton Solothurn sichtbar, gewährleistet für politische Entscheidungstragende und die Öffentlichkeit den Zugang zu wichtigen Grundlagen der Kinder- und Jugendförderung und zeigt deren Wirkungsbereiche auf. (Fach-) Personen, die im Bereich der Kinder- und Jugendförderung aktiv sind, stellt sie Kampagnenmaterial und Fachwissen zur Verfügung.

Co-Geschäftsleiterin kindundjugend.so

Patrizia Castelli

9.2 Geschlechtervielfalt in der Kinder- und Jugendarbeit

Kindundjugend.so unterstützte und förderte von 2022-2024 Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die heteronormative Rollenmuster und Rollenbilder aufbrechen und Themen punkto Geschlechtervielfalt aufgreifen. Im 2024 erarbeitete die Jugendarbeit Solothurn einen Leitfaden zu gendersensiblen Handeln in der Offenen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Der Leitfaden gibt einen Abriss zu den wichtigsten Begrifflichkeiten, Empfehlungen und Best Practice Beispielen und beinhaltet Themen aus dem Arbeitsalltag der Fachpersonen. Die Jugendarbeit Solothurn wurde in der Entwicklung des Leitfadens vom Programm «du-bist-du» der Fachstelle Sexuelle Gesundheit Zürich SeGZ fachlich – und von kindundjugend.so, mit Mitteln aus dem Swisslosfonds Kanton Solothurn, finanziell unterstützt. Der Leitfaden wird in einem kantonalen Vernetzungstreffen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit vorgestellt und weiteren Fachstellen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit aus dem Kanton Solothurn zur Verfügung gestellt.

Weiter unterstützte kindundjugend.so, mit Mitteln aus dem Swisslosfonds Kanton Solothurn, auch im 2024 die Jugendwoche Dornach. Die Jugendwoche Dornach hat sich aus der interkantonalen Mädchenwoche (ab 2011) und der interkantonalen Bubenwoche (ab 2014) entwickelt und fand vom 8. bis 11. Oktober in Dornach statt. Über 250 Jugendliche aus 30 Gemeinden der Region haben vom Workshop-Angebot profitiert. Insgesamt wurden über 750 Workshopplätze belegt. Die Teilnehmer:innen kamen aus 30 Gemeinden der Region. Die Workshops dauerten zwischen einem halben Tag und sechs Halbtagen und reichten unter anderem von Bogenschiessen, DJ, Flechtfrisuren über sportlichere Angebote wie Klettern, Silk und Parcours. Die gemeinsamen Mittag- und Abendessen waren ein wesentlicher Bestandteil und waren genauso wie die jeweiligen Abendveranstaltungen sehr gefragt (Auszug aus dem Schlussbericht). Weitere Infos unter www.jugendwoche.ch.

Co-Geschäftsleiterin kindundjugend.so

Patrizia Castelli



9.3 Kinder- und Jugendtage Kanton Solothurn

Bereits zum vierten Mal fanden im Jahr 2024 die Kinder- und Jugendtage Kanton Solothurn vom 20.- 23. November 2024 statt. Im gesamten Kanton wurden über 30 kostenlose Aktivitäten für verschiedene Zielgruppen angeboten. Die Veranstaltungen widmeten sich auf unterschiedlicher Weise dem Fokusthema der Kinder- und Jugendtage 2024: «Digitale Räume und Kinderrechte». In einer zunehmend digitalisierten Welt ist der digitale Raum für Kinder und Jugendliche ein fester Bestandteil ihres Alltags und bietet ungeahnte Möglichkeiten jedoch auch Risiken und Herausforderungen. Kinder und Jugendliche sind Expert:innen im digitalen Raum – die Aufgabe von Eltern und Fachpersonen ist es die Jugendlichen dabei zu unterstützen, sich sicher und verantwortungsbewusst in der digitalen Welt zu bewegen. Die Kinder- und Jugendtage 2024 boten hierfür eine Plattform. Als offizieller Abschluss der Kinder- und Jugendtage wurde die dritte Verleihung von «Ausgezeichnet», dem Preis für junges Engagement im Kofmehl in Solothurn gefeiert. Kindundjugend.so dankt allen beteiligten an dieser Stelle für die diversen und wertvollen Angebote, welche im Rahmen der Kinder- und Jugendtage 2024 durchgeführt wurden!

Vorstand kindundjugend.so

Fränzi Schneeberger



Kinder- und Jugendtage Kanton Solothurn 2024, Impulsveranstaltung

10. Bildung und Vernetzung

10.1 Fachtalks

Kindundjugend.so bietet Bildungs- und Vernetzungsangebote für Fachpersonen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit an. Im 2024 hat ein Fachtalk zum Thema «Psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen» stattgefunden. Der Fachtalk wurde mit Josefine Krumm, Fachexpertin Gesundheitsförderung vom Suizid-Netz-Aargau.ch durchgeführt. Die Fachpersonen reflektierten ihr professionelles Verhalten zur Stärkung der Resilienzfaktoren von Kindern und Jugendlichen, wurden über die Gleichzeitigkeit von Gesundheit und Krankheit und Früherkennung von Gefährdungen sensibilisiert. Sie bauten Tabus zum Thema Suizidalität und Suizid ab und erhielten Inputs zum professionellen Vorgehen im Ernstfall. Hilfreiche Nahtstellen, Informationen und themenspezifische, kantonale (Triage-) Angebote waren ebenfalls Bestandteil der Weiterbildung.

Co-Geschäftsleiterin kindundjugend.so

Patrizia Castelli



Fachtalk 2024 «Psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen»

10.2 Gemeindeforum Kind & Jugend Kanton Solothurn

Das Gemeindeforum Kind & Jugend Solothurn dient dem Aufgreifen, Thematisieren und Austauschen von Aktualitäten aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie der Vernetzung von kommunalen Entscheidungsträger:innen aus diesem Bereich. Es ist eine Kooperationsveranstaltung mit der kantonalen Anlauf- und Koordinationsstelle für Kinder und Jugendfragen (AKJF) und wurde im Jahr 2024 das dritte Mal in diesem Format (in Anlehnung an das Gemeindeforum Kind & Jugend Kanton Basel-land) angeboten. Die Veranstaltung fand am 3. Juni 2024 zum Thema «Partizipation und Motivation von Kindern und Jugendlichen sich (politisch) zu engagieren» statt. Als Fachinput stellten Vertretende des Departements Soziale Arbeit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) ihre Erkenntnisse aus den beiden Studien «Politische Partizipationsformen und Motivation von Jugendlichen sich zu engagieren» und «Wie kann die Kinder- und Jugendpolitik der Kantone die niederschwellige Partizipation von Kindern und Jugendlichen unterstützen?» vor. Als Praxisinput wurde der «Jugendrat Wohlen» durch Mitglieder des Jugendrats sowie durch Fachpersonen der Jugendarbeit Wohlen vorgestellt. Besonders der Auftritt der Jugendlichen und die spürbare intrinsische Motivation sich politisch zu engagieren begeisterte das Publikum. Die erfolgreiche Veranstaltung wurde von insgesamt 30 politischen Vertreter:innen, Fachpersonen und weiteren Interessierten besucht.

Vorstand kindundjugend.so

Fränzi Schneeberger



Gemeindeforum Kind & Jugend Kanton Solothurn 2024

10.3 Fokus Jugend

«Gewalt zivil couragiert angehen»

Mit der Elternbildungsveranstaltung Fokus Jugend beleuchten die JASOL in Kooperation mit der Evang.-Ref. Kirchgemeinde den Weg unserer Kinder ins Erwachsenenleben aus unterschiedlichen Perspektiven.

Aktuelle Ereignisse an der gemeinsamen Oberstufe der fünf Solothurner Gemeinden im hinteren Leimental rückten den Fokus auf das Thema, wie Jugendgewalt im Alltag angegangen werden kann. Das betrifft in erster Linie natürlich die Schülerinnen und Schüler. Es betrifft aber auch Lehrpersonen und Erziehungsberechtigte. Gut 40 von ihnen folgten am Fokus Jugend den Ausführungen von Ueli Maeder, der sich seit Jahrzehnten mit dem Thema beschäftigt und dazu auch geforscht hat.

Anstatt bei konkreten Vorfällen aufzuschrecken, ausschliesslich auf Tat und Täter zu fokussieren und nach drastischen Massnahmen zu verlangen, sollte der Blick auch geweitet werden.

Zum einen konnte Ueli Mäder in seiner Studie zeigen, dass Jugendgewalt aus der Mitte der Gesellschaft kommt. «Wer im unteren Einkommensbereich lebt, ist stärker betroffen» konkretisierte er. Zum zweiten spielte auch das soziale Umfeld von Tätern eine Rolle. Untersuchungen in Frankreich konnten zeigen, wie Jugendliche aus den Banlieus an bürokratischen Hürden und sozialer Ausgrenzung scheitern. Und zum dritten habe sich die Gesellschaft gewandelt. Früher hätte es zwar eine starke soziale Kontrolle gegeben, doch wären die Jugendlichen in einem Umfeld gross geworden, welches ihnen mehr Freizeit, Beziehungen und Zukunftsperspektiven geboten habe. Dagegen sei die Gesellschaft heute individualisiert, anonym und virtuell aber nur scheinbar frei, denn der Shitsorm sei immer nur eine falsche Bemerkung entfernt.

Ueli Mäder rät den Schulen, den Eltern und der ganzen Gesellschaft sich mehr Zeit zu nehmen, um sich auf die Lebenswelt



Fokus Jugend 2024, «Gewalt zivil couragiert angehen»

der Jugendlichen einzulassen und mehr Verständnis für ihre Anliegen entwickeln zu können. Durch Beziehungsarbeit können schliesslich nachhaltigere Lösungen erarbeitet werden. Dazu brauche es aber «eine Haltung und ein soziales Miteinander»..

Vorstand kindundjugend.so

Niggi Studer

10.4 Vernetzungstreffen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Kindundjugend.so organisiert regelmässige Vernetzungstreffen für Fachpersonen aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit aus dem Kanton Solothurn. Die Vernetzungstreffen ermöglichen einen optimalen Informations- und Fachaustausch. Durch Vernetzung werden der Ressourcenaustausch sowie die regionale Zusammenarbeit gefördert und verbessert. Die Vernetzungstreffen beinhaltet Fallbearbeitung sowie Inputs durch interne oder externe, eingeladene (Fach-) Personen zu aktuellen Themen und sind regional (Region Olten und Region Solothurn) sowie kantonale ausgerichtet. Im 2024 haben je zwei regionale und kantonale Vernetzungstreffen stattgefunden. Dabei wurden unter anderem die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde der Region Solothurn sowie die Stiftung Risiko-Dialog eingeladen. Die Stiftung Risiko-Dialog hat das Projekt «Gaming against Extremismus» vorgestellt. Hauptinhalt des Projektes ist das Online Serious Game «Radical Choices». Das Spiel wird im Rahmen des Nationalen Aktionsplans zur Verhinderung und Bekämpfung von Radikalisierung und gewalttätigem Extremismus (NAP) entwickelt. Ziel ist es, Jugendliche online und offline für Radikalisierungsmechanismen zu sensibilisieren.

Co-Geschäftsleiterin kindundjugend.so

Patrizia Castelli

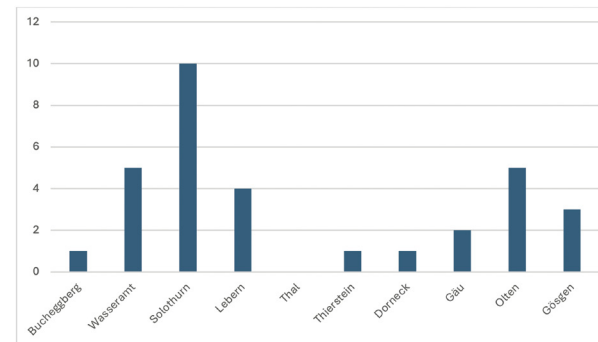
11. Förderung und Unterstützung

11.1 Kinderfreundliche Gemeinde

Im Rahmen des Programms nach Art. 26 des Kinder- und Jugendförderungsgesetzes «Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendpolitik – Im Zusammenspiel zwischen Einwohnergemeinden und Kanton» hat der Kanton Solothurn in den Jahren 2021-2024 60% der Prozesskosten, die für eine Gemeinde im Zusammenhang mit dem Erhalt des UNICEF-Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» anfallen, übernommen. Seit dem 1. Januar 2022 ist kindundjugend.so im Auftrag des Kantons Solothurn für die finanzielle Abwicklung der Unterstützungsbeiträge zuständig. Um das Prozesslabel «Kinderfreundliche Gemeinde» zu erhalten, steigern Gemeinden ihre Kinderfreundlichkeit anhand von internationalen Standards. Diese helfen Gemeinden dabei, eine solide Grundlage für eine vernetzte Kinder- und Familienpolitik zu schaffen. Somit erfordert die Auszeichnung mit dem Prozesslabel eine gezielte und strukturierte Auseinandersetzung mit den gemeindlichen Massnahmen, Angeboten, Strukturen und Entscheiden zugunsten von Kindern und Jugendlichen. Seit der Lancierung des kantonalen Unterstützungsangebotes im März 2021 wurden die Gemeinden Boningen (2022), Grenchen (2018/2022), Himmelried (2023), Laupersdorf (2010/2017/2022), Rodersdorf (2023), Selzach (2024), Solothurn (2023) und Zuchwil (2023) mit dem Label «Kinderfreundliche Gemeinde» (re)zertifiziert. Im Jahr 2024 wurde die Gemeinde Selzach SO mit dem Prozesslabel ausgezeichnet. Herzlich Willkommen im Kreis der «Kinderfreundlichen Gemeinden». Balsthal, Dornach und Oesingen haben sich per Gemeinderatsbeschluss dazu entscheiden, eine Zertifizierung anzustreben und befinden sich im Zertifizierungsprozess.

Co-Geschäftsleiterin kindundjugend.so

Patrizia Castelli



Anzahl Projektgesuche nach Bezirken

11.2 Projektförderung

Kindundjugend.so (unterstützt durch den Max-Müller-Fonds) bietet finanzielle Unterstützung bis zu CHF 4'000.- für Kinder- und Jugendprojekte. Im Jahr 2024 sind insgesamt 36 Kinder- und Jugendprojekte bei kindundjugend.so eingegangen, davon entsprachen 32 den Kriterien des Max-Müller-Fonds und konnten über einen Gesamtbeitrag von CHF 70'470.- unterstützt werden. Das Fonds-Budget wurde im 2024 voll ausgeschöpft und gegen Ende Jahr wurden weitere CHF 15'100.- direkt über AKKJF und Swislos-Fonds Kanton Solothurn ausbezahlt.

Co-Geschäftsleiterin kindundjugend.so

Monika Soland

12. Politik und Positionierung

12.1 Fachkommission Familie – Kind – Jugend

Die Fachkommission hat sich im Jahr 2024 wie vorgesehen zu zwei Sitzungen à je ca. 3 Stunden getroffen. Jeweils mindestens die Hälfte der Sitzungszeit ist immer gleich gestaltet: Zuerst berichten alle Mitglieder über neuste Entwicklungen in ihren Tätigkeitsbereichen und stellen ihre wichtigsten Aktivitäten vor. Dann stellt jeweils der Kanton ausführlich die neusten Entwicklungen in der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik vor. Welche Gesetzesvorlagen werden gerade ausgearbeitet und in welchem Stadium befinden sie sich? Welche parlamentarischen Vorstösse zum Themenbereich sind gerade aktuell? Natürlich können die Mitglieder dazu Fragen stellen und Anregungen einbringen. Viele der Vorlagen betreffen die Arbeit von kindundjugend.so nur indirekt, aber es ist trotzdem wertvoll, dadurch auf dem neusten Stand zu bleiben und bei den einzelnen für uns relevanten Vorlagen Inputs geben zu können.

Der zweite Teil der Sitzung widmet sich normalerweise einem spezifischen Themenbereich, zu dem sich die Anwesenden austauschen können, und / oder sich der Kanton Inputs von den Anwesenden erhofft. In einer Sitzung haben wir uns zum Thema psychische Gesundheit von Jugendlichen und zur Erreichbarkeit von Jugendlichen und jungen Erwachsenen an Gefässen wie den Aktionstagen psychische Gesundheit unterhalten. In der anderen Sitzung war ein Austausch zum Thema Medienkompetenz / Medienkonsum geplant, der aus Zeitgründen aber verschoben werden musste. Damit dies nicht wieder passiert, ist geplant, dass die Sitzungen ab 2025 etwas verlängert werden.

Vorstand kindundjugend.so

Matthias Enggist

12.1 Aus dem Rathaus Solothurn

Im schönen Ratssaal des Kantons Solothurn wurde in diesem Jahr weniger über die auserschulische Kinder- und Jugendarbeit diskutiert, umso mehr jedoch ging es um Bildungsfragen im Schulbetrieb sowie um die Frühförderung in den Kinderjahren. Dennoch sind Themen der Kinder- und Jugendarbeit auch in den verschiedenen Kommissionen regelmässig präsent. Die Gesundheit und das Wohlbefinden der Kinder und Jugendlichen wird oft diskutiert, sei es im schulischen wie auch im auserschulischen Kontext. Dabei sind sich die Politiker:innen mehrheitlich einig: Präventionsarbeit im auserschulischen Kinder- und Jugendbereich ist wichtig und richtig und soll wo immer möglich unterstützt und gefördert werden. Wichtige Interpellationen zu den Themen Psychische Gesundheit von Jugendlichen, Religionsunterricht in der Schule, wie weiter mit den Platzverhältnissen der Kantonsschule Solothurn u.A. stehen fürs Jahr 2025 auf der Agenda.

Dass sich die Kantonsratsmitglieder für die Kinder- und Jugendarbeit interessieren, hat auch die grosse Beteiligung der Politiker:innen an dem diesjährigen Jugendpolititag vom 13. November 2024 gezeigt. Ein interessanter und reger Austausch fand zwischen den 100 teilnehmenden Jugendlichen und den anwesenden Politiker:innen im Rathaus Solothurn statt. Intensiv haben sich die beteiligten Personen ausgetauscht und mögliche politische Vorstösse für unseren Kanton diskutiert.

Vorstand kindundjugend.so

Rebekka Matter-Linder, Kantonsrätin



Der Dachverband kindundjugend.ch vertritt im Kanton Solothurn die Anliegen, Bedürfnisse und Wünsche der drei Jugendverbände Jungwacht Blauring, Cevi und Pfadi sowie Gemeinden und Kirchgemeinden, die Träger von professionellen Angeboten der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) sind. Er setzt sich für gute Rahmenbedingungen seiner Mitglieder ein und strebt ein qualitativ hochstehendes Angebot an Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Solothurn an. Schwerpunkte liegen in der Koordination und Vernetzung, Information und Unterstützung, Bildung und Entwicklung sowie Politik und Positionierung.

kindundjugend.so versteht sich als kantonaler Fachverband für die Kinder- und Jugendarbeit.

Kontakt

kindundjugend.so
Dachverband Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn
info@kindundjugend.so

Geschäftsstelle Solothurn

Baselstrasse 12
4500 Solothurn
079 598 11 85

Geschäftsstelle Olten

Römerstrasse 7
4600 Olten
062 286 08 15